

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: MV 19/3589

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 3 - Bildung, Soziales und Sport	13.03.2019	

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 3	26.03.2019	Ö

Kindertagesstättensituation in Lahnstein

Sachverhalt:

Der Fachbereichsausschuss 3 wird regelmäßig über die Kindertagesstättensituation in Lahnstein informiert.

Der Rhein-Lahn-Kreis als Träger des Jugendamtes hat mit Schreiben vom 08.01.2019 den Kindertagesstättenbedarfsplan Kindergartenjahr 2018/2019 übersandt. Der Auszug für den Planungsbereich Lahnstein ist der Vorlage als Anlage beigelegt.

Aktuell sind in Lahnstein 11 Kindertagesstätten zuzüglich einer Außenstelle der katholischen Kindertagesstätte Frühmesserstraße in dem Caritas-Altenzentrum St. Martin mit einer Gesamtplatzzahl von 695 Kindern vorhanden (32 Hortplätze, 493 Plätze für 3 – 6-jährige Kinder, 168 Plätze für Kinder unter 3 Jahren und zwei Ausbauplätze).

Im Oktober 2018 wurden zwei Kindertagesstättengruppen mit insgesamt 30 Plätzen (16 Plätze für 3 – 6-jährige Kinder, 14 Plätze für Kinder unter 3 Jahren) in dem Altenheim St. Martin in Trägerschaft der katholischen Kirchengemeinde St. Martin als Außenstelle der Kindertagesstätte in der Frühmesserstraße eröffnet.

Die 6-gruppige kommunale Kindertagesstätte in der Schillerstraße mit 100 Plätzen, davon 60 Plätze für 3 – 6-jährige Kinder und 40 Plätze für Kinder unter 3 Jahren wird voraussichtlich im Oktober 2019 fertig gestellt.

Die Kinderzahlen und damit verbunden die Nachfrage nach Betreuungsplätzen steigen sowohl in Lahnstein als auch in vielen weiteren Regionen stark an. Ursachen hierfür sind beispielsweise der zunehmende Wunsch zur Vereinbarung von Familie

und Beruf, die Ausweisung von Neubaugebieten oder der Zuzug von Flüchtlingen und Familien aus EU-Ländern.

Wegen dem Kindertagesstättenbedarf in Lahnstein bestehen Kontakte zwischen dem Rhein-Lahn-Kreis und der Stadtverwaltung. Zur weiteren Angebotsverbesserung finden derzeit Verhandlungen statt, dass in dem Bereich des Rheinquartiers ein Generalinvestor eine 3-gruppige Kindertagesstätte baut und der Stadt für die Dauer von 20 Jahren gegen Zahlung eines Mietpreises zur Verfügung stellt. Es finden aktuell Beteiligungen von Landesjugendamt und Jugendamt sowie den Fachbehörden wegen einer Umsetzungsmöglichkeit statt. Nach Eingang eines Mietpreisangebots wird die Angelegenheit den städtischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Anlage:

- Kindertagesstättenbedarfsplan 2018/2019

(Peter Labonte)
Oberbürgermeister